



- » [Link zum Originalbild](#)
- » Copyright: Auto-Reporter.NET
- » Image-No.: 2010060005_0001

Wer den Jeans-Look liebt, kann auch sein Fahrzeug darauf trimmen. Foto: lfoha/auto-reporter.net

Manche „Lackierung“ ist in Wirklichkeit Folie

Taxis erkennt man bei uns in den meisten Bundesländern immer noch an ihrer klassischen Taxifarbe RAL 1015 Hellelfenbein. Doch was sich dem normalen Betrachter als Lackierung in Taxifarbe präsentiert, muss nicht immer auch Lack sein. In vielen Fällen ist es heute nämlich eine Klebefolie, die aus einem Fahrzeug mit ganz anderer Originallackierung ein Taxi macht. Diese als Folienverkleidung oder Car-Wrapping bekannte Technik schützt nicht nur den Originallack vor Beschädigungen aller Art, sondern lässt sich auch komplett und rückstandslos entfernen. Und dann kann man beim Blick auf ein solches Auto nicht einmal ahnen, dass man ein ehemaliges Taxi vor sich hat.

Was für Taxis längst weit verbreitet ist, bietet sich inzwischen auch allen anderen Autofahrern an, die ihrer Fahrzeugkarosserie eine eigene Note geben wollen, ohne die Karosserie dafür aufwendig und mit hohen Kosten umlackieren zu müssen. Denn das Angebot an Spezialfolien für das Car-Wrapping wird immer umfangreicher. Soeben erst hat die lfoha GmbH aus Isselburg, die seit 1993 selbstklebende Folien verarbeitet und vertreibt, eine neue Kollektion Folien für das Car-Wrapping in ihr Angebot aufgenommen.

Das eröffnet die Möglichkeit, jedes Serienauto mit überschaubarem Aufwand zu einem Unikat zu machen. Dabei reicht die Zahl der verfügbaren Muster von dezenten einfarbigen Folien über solche im Perlmutt- oder Jeans-Look bis hin zum extravaganten Leoparden-Muster. Und wenn man sich an einer Farbe oder einem Muster sattgesehen hat, dann ist das binnen kürzester Frist wieder entfernt und man kann sein Fahrzeug in der Originalfarbe weiterfahren oder ihm einen ganz neuen Look verpassen.

Neben den Standardmustern für solche Folien kann man natürlich auch Folien mit Motiven ganz nach eigenem Geschmack anfertigen lassen. Das geschieht mit einer hochwertigen Drucktechnik. Selbstklebende Folie für das Car-Wrapping ist bei lfoha sowohl als Meterware als auch als Zuschnitt bestellbar. Und da die wenigsten die nötige Erfahrung haben dürften, solche Folien fachgerecht anzubringen, steht Käufern deutschlandweit ein professioneller Montageservice zur Verfügung.

Übrigens kann man mit Fahrzeugen, die mit Folie beklebt sind, problemlos in Autowaschanlagen fahren. Nicht mehr kümmern muss man sich zudem ums Reinigen der Lackierung oder das Polieren, denn das wird durch die Folie überflüssig. Da der unter der Folie liegende Originallack gegen Kratzer, Beschädigungen und Ausbleichen geschützt ist, haben inzwischen erste Leasing-Gesellschaften die Leasingraten für vollverklebte Fahrzeuge gesenkt – den ihr Wiederverkaufswert ist wegen des makellosen Originallacks einfach höher. (auto-reporter.net/Ingo von Dahlern)